

Botschaft des Präsidenten und des CEO



Ewald Burgener (CEO) und Markus Gygax (Präsident des Verwaltungsrates)

Sehr geehrte Aktionärinnen Sehr geehrte Aktionäre

2024 war in mehrfacher Hinsicht ein spezielles Jahr für Valiant. Es ist das Abschlussjahr unserer Strategie 2020–2024. Diese stand im Zeichen der Einfachheit und der beschleunigten Expansion. Wir dürfen ein sehr positives Fazit zu den letzten fünf Jahren ziehen: Sowohl finanziell als auch bei der Umsetzung der strategischen Stossrichtungen

haben wir unsere Ziele erreicht. Durch die Investitionen in die Expansion, in die Digitalisierung und in die Weiterentwicklung des Angebots von Valiant haben wir eine optimale Ausgangslage für die Zukunft geschaffen. Darauf bauen wir in der neuen Strategieperiode auf.

Mitte Juni haben wir gemeinsam mit unseren Mitarbeitenden das 200-jährige Jubiläum gefeiert; in Murten – wohin die Wurzeln von Valiant bis zur Ersparniskasse Murten zurückgehen. Zugleich war dies auch der interne Startschuss für die neue Strategieperiode 2025–2029. Wir bauen auf Bewährtem auf und erfinden das Rad nicht neu. Damit meinen wir insbesondere die Kundennähe, die lokale Verankerung und unser einfach verständliches Angebot. Wir gehen aber noch einen Schritt weiter: Wir wollen unsere Kundinnen und Kunden mit Einfachheit begeistern. Dazu haben wir bereits eine erste Produkthanpassung bekanntgegeben: Seit Anfang März ist das neue Lila Set gratis.

Das hervorragende Jahresergebnis 2024 rundet unseren erfreulichen Jahresrückblick ab. Es ist der Beweis dafür, dass wir auf dem richtigen Weg sind und unsere Kundinnen und Kunden uns vertrauen. Mit grossem Stolz dürfen wir das stärkste operative Ergebnis seit Bestehen von Valiant präsentieren. So durften nicht nur unsere Mitarbeitenden feiern, sondern auch Sie, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, sollen durch eine Dividenden-erhöhung vom Erfolg profitieren.

Das erfolgreiche Geschäftsjahr 2024 im Überblick

Mit einem Konzerngewinn von 150,4 Mio. Franken resultiert ein Plus von 4,2 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Beim Geschäftserfolg verzeichnet Valiant eine Steigerung von 0,5 Prozent auf 233,4 Mio. Franken. Damit übertrifft die lila Bank das letztjährige sehr starke operative Ergebnis und erreicht den höchsten Geschäftserfolg in ihrer Geschichte. Den Geschäftsertrag erhöht Valiant um 1,1 Prozent auf 551,7 Mio. Franken. Trotz des sehr bewegten Zinsumfelds können wir ein solides Zinsengeschäft mit einem Brutto-Erfolg von 408,9 Mio. Franken (–4,2 Prozent) ausweisen. Auch das Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft, mit einer Steigerung von 10,8 Prozent, sowie der Erfolg aus dem Handelsgeschäft mit einer deutlichen Erhöhung um 25,3 Prozent tragen zum erfreulichen Ergebnis bei. Die Kundenausleihungen erreichen mit einem Plus von 1,6 Prozent ein Volumen von 30,1 Mrd. Franken. Die Kundengelder konnten um 0,8 Prozent auf 22,4 Mrd. Franken gesteigert werden. Weiterhin setzt Valiant auf Stabilität und sichert die Refinanzierung langfristig. Dabei bilden die Kundengelder weiterhin den zentralen Pfeiler, ergänzt durch Pfandbriefdarlehen und Covered Bonds. Damit ist Valiant bestens auf alle möglichen Zinsszenarien vorbereitet.

Stärkung der Reserven für allgemeine Bankrisiken

Valiant stärkt aufgrund der positiven Entwicklung des Geschäftserfolgs die Reserven für allgemeine Bankrisiken mit insgesamt 46,0 Mio. Franken. Die Reserven für allgemeine Bankrisiken werden vollständig dem Eigenkapital angerechnet. Damit stärkt Valiant ihr Eigenkapital und liegt mit einer Kapitalquote von 16,5 Prozent deutlich über den regulatorischen Vorgaben. Valiant ist überzeugt, dass eine solide Kapitalisierung sowohl im Interesse der Kundschaft als auch der Investorinnen und Investoren ist.

Erhöhung Dividende

Aufgrund des starken operativen Ergebnisses beantragt der Verwaltungsrat der Generalversammlung vom 14. Mai 2025 eine Erhöhung der Dividende um 30 Rappen auf 5.80 Franken pro Aktie.

Strategie «Valiant 2029»

Mit dem Jahreswechsel haben wir den Startschuss für die neue Strategieperiode 2025–2029 gegeben. Unserer Vision folgend wollen wir das Finanzleben unserer Kundinnen und Kunden so einfach wie möglich gestalten und diese begeistern. Zudem setzen wir den Fokus verstärkt auf Rentabilität. Damit stellen wir die Weichen für die nächsten fünf Jahre und entwickeln Valiant erfolgreich weiter. Um unsere ambitionierten Ziele zu erreichen, haben wir fünf Stossrichtungen definiert. Im vorliegenden Bericht erfahren Sie auf den Seiten 23–24 alles zur Strategie «Valiant 2029».

Ausblick

Für das laufende Jahr geht Valiant von einem leicht höheren Konzerngewinn aus.

Wir danken Ihnen, liebe Aktionärinnen und Aktionäre, für Ihr Vertrauen in Valiant.



Markus Gygax
Präsident des
Verwaltungsrates



Ewald Burgener
CEO

Interview mit dem Präsidenten und CEO

Valiant hat ihre Ziele der Strategie 2020–2024 erreicht. Was heisst das genau?

MARKUS GYGAX (MG): Wir haben uns sowohl finanzielle als auch für jede der sechs strategischen Stossrichtungen Ziele gesetzt. Die finanziellen Ziele setzen sich aus Wachstums-, Rendite- und Risikozielen zusammen. So hatten wir beispielsweise im Sinne unserer nachhaltigen Dividendenpolitik eine Ausschüttungsquote zwischen 50 und 70 Prozent definiert. Per Ende 2024 betrug diese 61 Prozent vom Konzerngewinn. Zudem haben wir bei allen strategischen Stossrichtungen wesentliche Massnahmen umgesetzt.

Haben Sie Beispiele, was Sie während der abgelaufenen Strategieperiode umgesetzt haben?

EWALD BURGNER (EB): Wir haben unsere Produkte und Dienstleistungen weiterentwickelt. Dabei geht es primär darum, unserer Kundschaft ein bedürfnisgerechtes Angebot bereitzustellen und sie ganzheitlich zu beraten. Im Rahmen der geografischen Expansion haben wir unser Tätigkeitsgebiet vom Genfer- bis zum Bodensee ausgebaut, 14 Geschäftsstellen eröffnet und 125 neue Stellen geschaffen. Demgegenüber steht die Optimierung unseres Geschäftsstellennetzes. Mit 23 geschlossenen Standorten und 50 über natürliche Fluktuation abgebauten Stellen haben wir wesentliche Einsparungen erzielt. Aus dem



Markus Gygax, Präsident des Verwaltungsrates



Ewald Burgener, CEO

Programm zur Erhöhung der Rentabilität sparen wir jährlich 15 Mio. Franken ein. Auch in Bezug auf die Vereinfachung unserer Prozesse haben wir wesentliche Massnahmen umgesetzt. Sowohl in Bezug auf unsere IT-Systeme als auch organisatorisch konnten wir wichtige Akzente setzen.

Wenn Sie alle Ihre Ziele erreicht haben, waren diese zu wenig ambitioniert?

MG: Es ist unsere Verantwortung, Valiant weiterzubringen und bestmöglich für die Zukunft auszurichten. Entsprechend setzen wir die Ziele so, dass sie weder zu hoch gesteckt noch zu wenig herausfordernd sind. Die letzten Jahre waren äusserst bewegt und anspruchsvoll, wenn man die geopolitische Lage oder das Zinsumfeld betrachtet. Wir können also sehr stolz sein, dass wir unsere Strategie konsequent verfolgt und umgesetzt haben. Nur so lassen sich die Herausforderungen erfolgreich meistern.

«Wir stellen die Weichen für fünf weitere erfolgreiche Jahre.»

EB: Wir haben im Jahr 2022 sogar eine sechste strategische Stossrichtung hinzugefügt. Dies, damit wir vorausschauend und frühzeitig die Erhöhung der Rentabilität angehen konnten. Die damit verbundenen Kosteneinsparungen sichern uns eine optimale Ausgangslage für die neue Strategieperiode.

Valiant baut die neue Strategieperiode auf Bewährtem auf, was heisst das?

MG: Durch unser einfaches Geschäftsmodell, unser einfach verständliches Angebot und die Kundennähe haben wir das Vertrauen unserer Kundinnen und Kunden gewonnen. Ebenso sind die seit 2016 getätigten Investitionen von rund 100 Mio. Franken vorausschauend erfolgt. Primär flossen diese in die Expansion, in die Digitalisierung und die Weiterentwicklung unseres Angebots. Diese Basis können wir jetzt nutzen und darauf aufbauen.

EB: Ich möchte hier auch unsere gut ausgebildeten, kompetenten Mitarbeitenden erwähnen. Denn sie tragen massgeblich zum Erfolg von Valiant bei. Unsere Mitarbeitenden sind lokal verankert, kennen ihre Kundschaft und die regionalen Gegebenheiten. Sie sind unsere Botschafter und die Vertrauenspersonen, wenn es darum geht, bestmögliche Finanzlösungen zu finden.

Sie haben vorhin erwähnt, dass Sie beim Vereinfachen der Prozesse wichtige Akzente setzen konnten. Das tönt nicht sehr überzeugt?

MG: Ich bin überzeugt, dass die richtigen Massnahmen umgesetzt worden sind. Wir müssen aber die Rentabilität weiter erhöhen. Damit führen wir Valiant erfolgreich in die Zukunft und sichern die Stabilität langfristig. Das heisst, um wettbewerbsfähig zu bleiben, investieren wir in unser Angebot, in die Digitalisierung und in unsere Mitarbeitenden. Wenn wir effizient arbeiten, bleibt uns mehr Zeit für unsere Kundschaft. Das heisst, wir können unser Wissen und die Zeit nutzen, um die Beratungen beispielsweise in den Bereichen Anlegen oder Vorsorge zu intensivieren.

EB: Wir starten hier nicht bei null. Mit dem Programm zur Steigerung der Rentabilität haben wir wesentliche Einsparungen erzielt und wir werden weiterhin die Kosten eng verfolgen. Und wir haben die Prozesse vereinfacht. Hier sehen wir jedoch noch Potenzial und das müssen wir besser machen. Wir legen den Fokus noch stärker auf schlanke, durchgängige Prozesse. Automatisierung und auch die Selbstbedienung unserer Kundinnen und Kunden sind zentrale Punkte, die wir angehen. Wenn wir unsere Effizienz steigern, werden wir auch die Cost/Income-Ratio verbessern. Damit sichern wir uns den nötigen Handlungsspielraum für die Zukunft.

Sie haben erwähnt, dass das neue Lila Set gratis ist, was beinhaltet es?

EB: Wir stellen unserer Kundschaft ein Gratis-Angebot zur Verfügung, um das Finanzleben zu vereinfachen. Darin enthalten ist ein Privatkonto, eine Debit Mastercard® und sämtliche Bargeld-bezüge an Valiant Bancomaten. Zudem fallen auch keine Gebühren beim Bezahlen im Ausland oder in ausländischen Online-Shops an. Auf Wunsch können Sparkonten, das Vorsorgekonto Privor 3a sowie digitale Dienstleistungen kostenlos dazu genutzt werden. Das beliebte Lila Set kann weiterhin mit Optionen erweitert werden. Damit wollen wir unsere Kundinnen und Kunden mit Einfachheit begeistern.

Was erwarten Sie vom Geschäftsjahr 2025?

EB: Valiant ist operativ sehr gut unterwegs. Das bewegte Zinsumfeld werden wir natürlich sehr genau verfolgen. Valiant ist bestens auf diverse Szenarien vorbereitet und wir bleiben unserer vorsichtigen Risikopolitik treu. Mit der Umsetzung unserer Strategie «Valiant 2029» sind wir gut gestartet. Unser täglicher Ansporn sind zufriedene Kundinnen und Kunden. Dafür werden wir uns weiter engagieren und unsere Strategie konsequent umsetzen. Nach wie vor streben wir einen steigenden Konzerngewinn an. Für das laufende Jahr gehen wir von einem leicht höheren Konzerngewinn aus.

Markus Gygax, Präsident des Verwaltungsrates

Markus Gygax war von November 2013 bis Mai 2019 CEO von Valiant. Im Mai 2019 wurde er als Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt. Seit 13. Mai 2020 ist er Präsident des Verwaltungsrates. Privat schlägt sein Herz für seine Familie und Sport in der Natur.

Ewald Burgener, CEO

Ewald Burgener ist seit 17. Mai 2019 CEO von Valiant. Davor war er gut sechs Jahre Finanzchef. Vor Valiant war der Walliser bei der Entris Holding AG tätig. Ewald Burgener verbringt seine Freizeit mit der Familie, spielt Squash und ist gern in den Bergen.